



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Familie der Schloss-
Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 11.11.2013
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:05 Uhr
Ort: im Multifunktionalen
Sitzungssaal ("MuFuSiSa") am
Bahnhofplatz 8, 2. OG

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Hager, Wilfried

Mitglieder

Bialowons, Andreas
Döring, Roswitha
Finster, Shirley
Gärtner, Karin
Grasemann, Jana

Vertretung für Herrn Hans-Jürgen
Grasemann

Klewinghaus, Petra
Noll, Andreas
Thiel, Brigitte
von Polheim, Jörg

bis 19.00 Uhr

Vertretung für Frau Sabine von
Polheim

Weiß, Angelika

von der Verwaltung

Busch, Julia
Kirch, Michael
Müller, Susanne
Poranzke, Andrea

ab 17.07 Uhr

Sachverständige

Heider, Norbert
Neumann, Frank

Gäste

Schacht, Jochen

Es fehlten:

Mitglieder

Grasemann, Hans-Jürgen

von Polheim, Sabine

von der Verwaltung

Moritz, Mario

Gäste

Thelen, Heinz

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|------------------------|
| 1 | Verpflichtung eines Vertreters der Interessenvertretung | FB II/2053/2013 |
| 2 | Aktuelle Informationen des Kreisjugendamtes (KJA) | FB II/2054/2013 |
| 3 | Bericht des Jugendzentrums | FB II/2071/2013 |
| 4 | Bericht der Seniorenpflegeberaterin und Gleichstellungsbeauftragten | FB II/2072/2013 |
| 5 | Information über Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz | FB II/2058/2013 |
| 6 | Errichtung eines Basketballfeldes | FB II/2073/2013 |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen | |
|---|---------------------------|--|

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Verpflichtung eines Vertreters der Interessenvertretung

Vorlage: FB II/2053/2013

Herr Heider wird als sachverständiger Vertreter der Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung für den Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie verpflichtet.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Verpflichtung zur Kenntnis.

zu 2 Aktuelle Informationen des Kreisjugendamtes (KJA)

Vorlage: FB II/2054/2013

Herr Schacht berichtet über das seit September 2013 laufende Projekt des Kreisjugendamtes (KJA) zur Sensibilisierung der Bürger zum Thema der Inklusion. Die Projektlaufzeit beträgt 2 Jahre mit einer Landesförderung von 65.000,00 Euro und einem Eigenanteil des Kreises in Höhe von insgesamt 16.250,00 Euro.

Als Projekthalte sind als Einzelemente ein inklusiver Ferienspaß, eine inklusive Jugendfahrt, inklusive Sozialraumprojekte und ein Projekt bei dem Eltern als Akteure zum Erschließen von Angeboten für Ihre Kinder vorgesehen sind.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.

Der Bericht ist als Anlage zur Niederschrift angefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 3 Bericht des Jugendzentrums

Vorlage: FB II/2071/2013

Frau Poranzke vom Jugendzentrum Hückeswagen berichtet über die Projekte und Aktionen des Jahres 2013 und gibt einen Ausblick auf das kommende Jahr 2014.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet. Der Vorsitzende sprach im Namen des Ausschusses für die geleistete Arbeit seinen ausdrücklichen Dank aus.

Der Bericht ist als Anlage zur Niederschrift angefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 4 Bericht der Seniorenpflegerin und Gleichstellungsbeauftragten
Vorlage: FB II/2072/2013**

Frau Müller, Gleichstellungsbeauftragte und Senioren- und Pflegeberaterin der Schloss-Stadt Hückeswagen, berichtet an Hand von praktischen Beispielen aus dem Jahr 2013 im Rahmen ihrer Tätigkeitsfelder.

Sie weist auf die schwierige Situation von Senioren auch in der Schloss-Stadt Hückeswagen hin.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet. Der Vorsitzende bedankte sich im Namen des Ausschusses bei Frau Müller für die geleistete Arbeit und den gezeigten Einsatz für die Schloss-Stadt Hückeswagen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 5 Information über Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Vorlage: FB II/2058/2013**

Frau Busch von der Verwaltung stellt die zum 01.11.2013 eingeführte gemeinnützige Arbeit der Asylbewerber in Hückeswagen vor. Ziel ist neben einer besseren Integrationsmöglichkeit die Akzeptanz der Bevölkerung für Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) zu erhöhen und die Stärkung sozialer Kontakte. Zu den Leistungen nach dem AsylbLG erhalten die Verpflichteten einen Deutschkurs, welcher durch die Stadt finanziert wird.

Die Resonanz ist bislang positiv und es gibt mehrere Freiwillige.

Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.

Der Bericht ist als Anlage zur Niederschrift angefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 6 Errichtung eines Basketballfeldes
Vorlage: FB II/2073/2013**

Der Sozialausschuss unterstützt einstimmig die Absicht, in den Wupperauen ein Basketball Spielfeld zu errichten. Die Maßnahme wird zur weiteren Prüfung und Planung an den zuständigen Ausschuss verwiesen.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung bei der vorzunehmenden Planung ein Gesamtkonzept für die Nutzung der Wupperauen zu erstellen.

Der Ausschuss verweist die Maßnahme zur weiteren Prüfung und Planung an den zuständigen Ausschuss.

zu 7 **Mitteilungen und Anfragen**

1. Weiterfinanzierung des Projektes Schulsozialarbeit

Herr Kritzler, der zuständige Schulsozialarbeiter, wird auch im Jahr 2014 weiter tätig. Es stehen für das kommende Jahr noch genügend finanzielle Mittel beim Oberbergischen Kreis bereit, um eine weitere Finanzierung zu ermöglichen.

2. Aktuelle Zahlen BuT

Immer mehr Familien in Hückeswagen beantragen Leistungen der Bildung- und Teilhabe. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Für die Richtigkeit:

Datum: 29.11.2013

Wilfried Hager

Julia Busch
Schriftführerin

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.